

Niederkassel, d. 22. Januar 2015

## Pressemitteilung

### DIE NOT MIT DEN NOTEN

#### **„Humane Schule“ widmet sich in ihrer neuen Ausgabe der pädagogischen Feedback- und Leistungskultur**

Ein Mensch, der statt des Kopfes eine „4“ auf den Schultern trägt und sich fragt: „Bin ich ausreichend?“ – das ist das Titelbild der neuen „Humane Schule“. Kurz vor Ausgabe der Halbjahreszeugnisse thematisiert der Bundesverband Aktion Humane Schule (AHS) in seiner Zeitschrift die Not mit den Noten, die als Trauma bis ins Erwachsenenalter belastend wirken kann. Ziffernzensuren richten seelischen Schaden an, behindern die Leistungsentfaltung von Kindern und Jugendlichen, machen auch etlichen Lehrerinnen und Lehrern zu schaffen, sind fehlerhaft und nicht kompatibel weder mit Inklusion noch mit Demokratie.

Alle diese Aspekte kommen im Heft zum Tragen. Sowohl Schulexperten als auch betroffene Laien haben Beiträge dafür geschrieben: Jonas Lanig entzaubert den „Mythos der Vergleichbarkeit“ von Ziffernnoten; ein dänisches Lehrer-Ehepaar stellt die Leistungsbewertung in der dänischen Volksschule dar; authentische Elternaussagen zum Thema sowie die von Schülern begründete Forderung nach Abschaffung der Noten öffnen beeindruckende Perspektiven aufs Thema. Einer Kopiervorlage mit den systembedingten Fehlern von Noten stehen Beschreibungen und Erfahrungen mit alternativen Verfahren der Leistungsbeurteilung gegenüber. Buchbesprechungen, Zitate und Cartoons lockern das Heft auf, das außerdem auf 40 Jahre Bundesverband Aktion Humane Schule zurückblickt.

Die vollkommen werbefreie „Humane Schule“ mit dem Themenschwerpunkt „Die Not mit den Noten“ (40. Jg., Dez. 2014, 32 S.) kann zum Preis von € 5,- zzgl. Versand (Staffelpreise auf Anfrage) bestellt werden bei:  
Bundesverband Aktion Humane Schule e.V.  
Geschäftsstelle: Dutzendteichstr. 24 – 90478 Nürnberg  
E-Mail: ahs@aktion-humane-schule.de  
Tel.: 09 11 / 98 03 45 84  
Internet: [www.aktion-humane-schule.de](http://www.aktion-humane-schule.de)